

c , , ,	5 1. 1	
Grundgesetz /	Recht und	Gesetz

Gebundene Fragen

01.12.2023

Name: Klasse: Datum:	
Grundgesetz / Recht und Gesetz	
① Bitte kreuzen Sie richtig an:	
1. Von wem wurde das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland erstellt? (1/5)	/ 2
 Den Besatzungsmächten Den Amerikanern nach dem Zweiten Weltkrieg Den Alliierten Der Bundesregierung Dem parlamentarischen Rat 	
2. Unter welcher Voraussetzung kann ein Artikel im Grundgesetz geändert werden? (1/5)	/2
 Mit einer 2/3-Mehrheit des Bundestags Mit einem Antrag der Bundesregierung Mit einer Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts Mit der Zustimmung aller Parteien des Parlaments Mit dem Einverständnis des Bundeskanzlers 	
3. Wo steht der Satz "Die Würde des Menschen ist unantastbar"?b(1/5)	/ 2
 Im Bürgerlichen Gesetzbuch. In der Menschenrechtskonvention Im Grundgesetz der Weimarer Republik Im Grundgesetz In der Erklärung der Menschenrechte durch die Vereinten Nationen 	
4. Gegen welches Grundrecht würde eine Pressezensur verstoßen? (1/5)	/ 2
 Versammlungsfreiheit ✓ Freie Meinungsäußerung ✓ Freie Berufswahl ✓ Freizügigkeitsrecht ✓ Freie Enfaltung 	
 5. Welche der nachfolgenden Eigenschaften eines Menschen dürfen nicht dazu führen, dass er benachteiligt wird? (3/5) ② Geschlecht ○ Strafbare Delikte ○ Illegaler Aufenthalt ② Abstammung ② Politische Anschauung 	/2



6. \	Was bedeutet der Begriff der "Gleichbehandlung" nach dem Grundgesetz? (2/5)	/2
_	Alle Asylsuchenden müssen in Deutschland aufgenommen werden. Herkunft, religiöse Anschauung oder Geschlecht dürfen nicht zu einer Diskriminier führen.	rung
	Kinder haben die gleichen Rechte und Pflichten wie Erwachsene.	
	Jugendliche sind Volljährigen gleichgestellt. Behinderte Menschen müssen wie nicht behinderte Menschen geachtet und beha werden.	ndelt
7. \	Welche Menschengruppe genießt Asylrecht? (1/5)	/2
_	Flüchtlinge aus Kriegsgebieten	
	Menschen aus armen Ländern Politisch Verfolgte	
$\overline{}$	Menschen aus den ärmeren Ländern der EU Menschen aus vom Bundestag festgelegten Nationen	
O		
8.	Gerichtsurteile ergehen (1/5)	/2
000	im Namen des Rechtsstaates. im Namen der Bundesregierung. im Namen des Volkes. im Namen des Bundeskanzlers. im Namen des Bundestages.	
9. \	Welche Aufgabe hat ein Schiedsmann in der Gerichtbarkeit? (1/5)	/2
	Er vermittelt zwischen Staatsanwalt und Rechtsanwalt.	
	Er vertritt die Interessen des Angeklagten. Er wird hinzugezogen, wenn keine Entscheidungsfindung möglich ist.	
\bigcirc	Er versucht im Vorfeld der Gerichtsverhandlung eine gütliche Einigung zu erzielen. Er entscheidet in letzter Instanz über das gerichtliche Urteil.	
	. Welche Zuordnung von Personen und Aufgaben im Bereich der Rechtsprechung falsch? (1/5)	/2
_	Der Richter entscheidet durch einen Richterspruch.	
\odot	Der Staatsanwalt klagt an. Der Schöffe unterstützt den Staatsanwalt.	
_	Der Schöffe ist ein ehrenamtlicher Richter. Der Rechtsanwalt vertritt die Interessen des Angeklagten.	
_		

 11. Von wem wird in Deutschland ein Haftbefehl ausgestellt? (1/5) ○ Von der Polizei ○ Vom Staatsanwalt ○ Vom Amtsgericht ○ Von Rechtsanwalt ○ Vom Richter 	/2
 12. Wann beginnt die Eidesfähigkeit einer Person? (1/5) Mit 12 Jahren Mit 21 Jahren Mit 18 Jahren Mit 16 Jahren Mit 25 Jahren 	/2
 13. Wie heißt der gesetzliche Güterstand in der Ehe? (1/5) ✓ Zugewinngemeinschaft ○ Ehesplitting ○ Verkehrswert ○ Gütergemeinschaft ○ Ehevermögen 	/2
14. Wo finden sich die Rechte des Käufers? (1/5) ○ Im Grundgesetz ○ Im Handelsgesetzbuch ○ Im Bürgerlichen Gesetzbuch ○ Im Sozialgesetzbuch ○ Im Strafgesetzbuch	/2



2	Bitte wählen Sie zwischen "Falsch" oder "Richtig".	/ 12
	Falsch 6x Richtig 6x	
	Der Satz " Die Würde des Menschen ist unantastbar" steht im Sozialgesetzbuch.	
	<u>Falsch</u>	
	Das Grundgesetz wurde von den Besatzungsmächten nach dem Zweiten Weltkr	ieg ver-
	fasst. Falsch	
	Änderungen des Grundgesetzes sind nur mit der absoluten Mehrheit möglich.	
	<u>Falsch</u>	
	Menschen aus armen Ländern genießen nach dem Grundgesetz Asylrecht	alsch
	Das Grundgesetz wurde vom Parlamentarischen Rat erstellt. <u>Richtig</u>	
	Eine Pressezensur verstößt gegen das Grundrecht auf Versammlungsfreiheit.	
	<u>Falsch</u>	
	Der Satz "Die Würde des Menschen ist unantastbar" steht im Grundgesetz.	
	<u>Richtig</u>	
	Eine Pressezensur verstößt gegen das Grundrecht auf Meinungsfreiheit. Rich	htig
	Das Verbot der Diskriminierung wegen Abstammung, Rasse oder wegen des Gla	ubens
	bezeichnet man als Gleichbehandlung. <u>Richtig</u>	
	Änderungen des Grundgesetzes bedürfen einer 2/3-Mehrheit. Richtig	
	Das Recht des Warenerwerbs, der Adoption und der Vermögensbildung sind im	Grund-
	gesetz verankert. <u>Falsch</u>	
	Politisch Verfolgte genießen nach dem Grundgesetz Asylrecht. <u>Richtig</u>	



3	Bitte wählen Sie zwischen "Falsch" oder "Richtig".	/ 13
	Falsch 6x Richtig 7x	
	Gerichtsurteile ergehen im Namen des Rechtstaates. <u>Falsch</u>	
	Schöffen sind ehrenamtliche Richter in Strafprozessen. Richtig	
	Ein Haftbefehl wird vom Rechtsanwalt ausgestellt. <u>Falsch</u>	
	Gerichtsurteile ergehen im Namen des Volkes. Richtig	
	Die Eidesfähigkeit beginnt mit 18 Jahren. <u>Falsch</u>	
	Als Zugewinngemeinschaft bezeichnet man eine Unternehmensform. Falsch	<u> </u>
	Schöffen unterstützen die Rechtsanwälte bei ihrer Arbeit. <u>Falsch</u>	
	Als Zugewinngemeinschaft bezeichnet man den gesetzlichen Güterstand der Eh	e.
	<u>Richtig</u>	
	Ein Haftbefehl wird vom Richter ausgestellt. <u>Richtig</u>	
	Die Rechte des Käufers kann man im Handelsgesetzbuch finden. <u>Falsch</u>	
	Die Eidesfähigkeit beginnt mit 16 Jahren. <u>Richtig</u>	
	Schöffen unterstützen die Richter und repräsentieren in der Rechtsprechung die	e Bevöl-
	kerung. <u>Richtig</u>	
	Die Rechte des Käufers stehen im Bürgerlichen Gesetzbuch. <u>Richtig</u>	



4	Bitte ordnen Sie die Textbausteine richtig zu:		/ 12
	Ein abschließender Richterspruch ergeht: 1	11	Parlamentari- scher Rat
	Beginnt mit 16 Jahren: 2	7	Haftbefehl
	Ein Merkmal, das keine Ungleichbehandlung nach sich ziehen darf:	12	Zwei Drittel
	Gesetzlicher Güterstand in der Ehe: 4	3	Abstammung
	Kann von politisch Verfolgten wahrgenommen werden: 5	5	Asylrecht
	Hier stehen die Rechte des Käufers: 6	9	Schöffen
	Wird von Richtern ausgestellt: 7	1	im Namen des Volkes
	Versucht vor der Gerichtsverhandlung zwischen Kläger und Beklagtem zu vermitteln:	6	Bürgerliches Ge- setzbuch
	Ehrenamtliche Richter: 9	8	Schiedsmann
	Artikel des Grundgesetzes, der die Pressezensur verbietet: 10	2	Eidesfähigkeit
	Erstellte das Grundgesetz: 11	10	Meinungsfreih- heit
	Mehrheit, die für eine Änderung des Grundgesetzes erforderlich ist:	4	Zugewinngemein- schaft

Punkte: /65

Note

Unterschrift